

Datum: 09.07.2025



Landeshauptstadt
München
Stadtkämmerei

Tel.: +49 (89) 233-

E-Mail: muenchen.de

Investitionsplanung
und -controlling
SKA 2.21

Müller G

ÖPNV-Bauprogramme

A) Konsolidierung 2028 ff.

Umsetzungskonzept zur Reduzierung der investiven Ansätze in den Jahren 2028 ff. in der Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2025 – 2029 auf Basis des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2024 – 2028

Teilhaushalt des Baureferats

B) Kostenfortschreibung umzusetzender Projekte

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17096

Beschlussvorlage für den gemeinsamen Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft und Mobilitätsausschuss am 23.07.2025 (VB)

Öffentliche Sitzung

I. An das Referat für Arbeit und Wirtschaft und an das Mobilitätsreferat

Die Stadtkämmerei stimmt der o. g. Beschlussvorlage nicht zu.

Im gemeinsamen Konsolidierungsgespräch zwischen SKA, BAU, MOR, RAW und MVG am 19.03.2025 wurden die einschlägigen investiven Ansätze der ÖPNV-Bauprogramme thematisiert.

Die Vorgaben der Stadtkämmerei zur investiven Konsolidierung werden mit der o. g. Beschlussvorlage nicht erfüllt. Darüber hinaus wurden zur Fortschreibung insbesondere des ersten ÖPNV-Bauprogramms Bedarfserhöhungen in erheblichem Umfang angemeldet.

Aus Sicht der Stadtkämmerei ist aufgrund der prekären Finanzsituation der Landeshauptstadt München die vollständige Konsolidierung der einschlägigen Vorgaben zwingend erforderlich, um auch künftig einen genehmigungsfähigen Haushalt zu erreichen.

Ausweitungen des Mehrjahresinvestitionsprogramms können nicht akzeptiert werden.

Die Stadtkämmerei behält sich vor, die noch nicht erreichten, allerdings zwingend erforderlichen Konsolidierungsbeträge im Rahmen des MIP-Beschlusses im Dezember 2025 entsprechend zu berücksichtigen.

Die Stadtkämmerei bittet darum, die Stellungnahme in die Beschlussvorlage einzuarbeiten oder als Anlage beizufügen.

Gezeichnet

am 03.07.2025